

**Ausstellung vom
27. Januar bis 14. Juli 2019**

STAND- HAFT

TROTZ VERFOLGUNG

**JEHOVAS ZEUGEN
UNTER DEM NS-REGIME**

**Samstag und Sonntag
von 14 bis 16 Uhr
und nach Vereinbarung
05221 189 257
info@zellentrakt.de
www.zellentrakt.de
Gedenkstätte Zellentrakt
Rathausplatz 1
32052 Herford**

Eine Ausstellung des Geschichtsarchivs der
Zeugen Jehovas, Selters/Taunus

Veranstalter: Kuratorium Erinnern Forschen Gedenken e.V.
in Kooperation mit den Gemeinden der Zeugen Jehovas, Herford

Zellentrakt
Gedenkstätte

16828

Die Ausstellung "Standhaft trotz Verfolgung - Jehovas Zeugen unter dem NS-Regime" dokumentiert die Leiden, Diskriminierungen und Repressalien, denen einzelne Zeugen Jehovas während der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft ausgesetzt waren, aber auch die Religionsgemeinschaft als Ganzes.

Sie beschreibt das Schicksal von Menschen, die auch unter größtem Druck und Entbehrungen die Kraft fanden, ihrem Gewissen zu folgen und an ihren moralischen und ethischen Werten festzuhalten.

Die Ausstellung des Geschichtsarchivs der Zeugen Jehovas in Selters / Taunus wird in Herford um die Aquarelle von Johannes Steyer (1908-1998), der zehn Jahre und drei Monate in Konzentrationslagern untergebracht war, und die Schilderung von Fällen aus dem Raum Herford ergänzt.

Pädagogische Materialien stehen in der Gedenkstätte und unter **www.zellentrakt.de** zur Verfügung.

Veranstalter: Kuratorium Erinnern Forschen Gedenken e.V. in Kooperation mit den Gemeinden der Zeugen Jehovas, Herford.



Kuratorium Erinnern Forschen Gedenken e.V.
Vorsitzender: Friedel Böhse
Geschäftsstelle: Gedenkstätte Zellentrakt,
Rathausplatz 1, 32052 Herford, 05221-189257,
info@zellentrakt.de, www.zellentrakt.de

Mit freundlicher
Unterstützung durch:

**demokratie
leben**

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen

